

GENETICS

DAS PROBLEM DES DEUTSCHEN ETHIKRATES

2.07.2019

Das Problem des Ethikrates?

Der Rat nimmt Stellung zu allen möglichen und unmöglichen Themen, kann aber meist die Fakten in der kurzen Beratungszeit nicht einordnen. Oder aber wertet sie mit nicht nachvollziehbaren Kriterien.

Das war schon bei der (ersten) "Biobanken" Empfehlung so, das war bei dem "wohltätigen Zwang" so, das ging weiter mit der [Keimbahn Empfehlung](#), [dubiosen Datenschutz Vorstellungen](#) und der vagen [Organspende Aussage](#).

Nun kommen also auch noch die "Masern" dazu. Das [Ärzteblatt](#) berichtet in seiner jüngsten Stellungnahme "Kinderärzte halten Ethikratvotum zu Masernimpfungen für wirklichkeitsfremd". Kinderärzte sind ja doch wohl die Experten hier. Was passiert wenn man nicht mehr impft ([wie auf Samoa](#)) kann man auch als Laie nachlesen. Zitat BVKJ-Präsident Dr Thomas Fischbach:

„Der Ethikrat erkennt an, dass Kinder – und auch ungeimpfte Erwachsene – gegen Krankheiten geimpft werden sollten, die damit eingedämmt oder sogar ausgerottet werden können“, sagte BVKJ-Präsident Thomas Fischbach. Er weise auch darauf hin, dass jeder Mensch die moralische Pflicht habe, sich solidarisch zu verhalten mit denen, die sich aus medizinischen Gründen nicht selbst per Impfung schützen könnten. „Doch die moralische Pflicht anzuerkennen und die rechtliche Pflicht abzulehnen, das halten wir für wirklichkeitsfremd“, monierte Fischbach.

Vielleicht sollte man sich auch in Erinnerung rufen, dass in der Sterbehilfedebatte [die Mehrzahl der deutschen Ethiker](#) sich für den [fraktionsübergreifenden Vorschlag](#) Künast/Sitte/Lauterbach ausgesprochen hatten, also genau den Vorschlag, der dann im Bundestag durchfiel. Ab die Impfpflicht für Masern so glücklich war? [Zum Glück war der Bundestag](#) dann aber auch mehrheitlich gegen die Widerspruchslösung, weil es der direkte Absturz in

die [NHBD](#) Regelung gewesen wäre.

Wenn Ethik sich mit den theoretischen Voraussetzungen und der Bewertung menschlichen Handelns befasst, dann erfüllt der Ethikrat seine Aufgabe. Mangels Sachkompetenz aber sind die Schlussfolgerungen, die praktische Anwendung ethischer Regeln dann belanglos im besten Fall und wird besser ignoriert ("[Dabrocks Bauchladen](#)") . So wie es der Bundestag dann auch regelmässig tut. Hat der Ethikrat im übrigen -2019 – etwas Sinnvolles zum Thema Klimapolitik produziert ausser Hans von Storch nach Göttingen einzuladen?

As medical doctors usually do not qualify as biologists and epidemiologists not as mathematicians, ethicists are neither great philosophers nor great theologians.

[more...](#)